

# PRESSETEXT



## Wer sorgt eigentlich für unser Trinkwasser und beseitigt das Schmutzwasser?

**Dezember 2024. Poing.** Das gKU VE|MO wirkt in drei Landkreisen – Ebersberg, Erding und München. Das Kommunalunternehmen entsorgt das Schmutzwasser in allen seinen 13 Mitgliedsgemeinden und versorgt davon 7 Gemeinden mit Trinkwasser. Eine wichtige Aufgabe für das Gemeinwesen – und doch weitgehend unbekannt. Lesen Sie, wie die Mitgliedsgemeinden die wichtigen Themen „Trinkwasser“ und „Schmutzwasser“ organisiert haben!

### **Unser Aktionsradius**

Das gemeinsame Kommunalunternehmen (gKU) **VE** München Ost, kurz **VE|MO**, mit Sitz in Poing gibt es seit 2009 – hätten Sie es gewusst? Gegründet wurde es von den Gemeinden Anzing, Aschheim, Egming, Feldkirchen, Finsing, Grasbrunn, Kirchheim, Kirchseeon, Oberpfraamern, Pliening, Poing, Vaterstetten und Zorneding. Zweck des Kommunalunternehmens ist die Entsorgung von Schmutzwasser und die Versorgung mit Trinkwasser.

### **Thema Schmutzwasserbeseitigung**

In allen 13 Gemeinden – also auch bei Ihnen - entsorgt **VE|MO** das Schmutzwasser aus den angeschlossenen Haushalten. Zudem erfüllen wir die Schmutzwasserentsorgung in einem kleinen Teilgebiet der Gemeinde Neuching („Lüsswiesen“) sowie in Teilen des Gebiets der Gemeinde Moosinning (nahe Brennermühlstraße), aufgrund von Zweckvereinbarungen. Eine Übersicht über unsere 13 Mitgliedsgemeinden und das ver- bzw. entsorgte Gebiet erhalten Sie auch auf unserer Homepage: [https://gku-vemo.de/traeger\\_einrichtungsgebiet](https://gku-vemo.de/traeger_einrichtungsgebiet).

Die Niederschlagswasserbeseitigung übrigens gehört nicht zu den Aufgaben von **VE|MO**. Ihr Ansprechpartner ist hier Ihre Gemeinde.

Das Schmutzwasser fließt durch das Kanalnetz von **VE|MO** aus allen 13 Gemeinden quer durch das Entsorgungsgebiet nach

#### **Herausgeber:**

**gKu VE München Ost**

Vorstand:  
Thilo Kopmann

Blumenstraße 1  
85586 Poing

Öffentlichkeitsarbeit:  
S. Strauch  
Telefon:  
08121 / 701 -525  
Fax:  
08121 / 701 - 560  
[www.gku-vemo.de](http://www.gku-vemo.de)

**Erstellt am: 11.12.2024**

**Zur Veröffentlichung:**  
ab sofort

Seiten: 4  
Fotos: 0

**Abdruck frei  
Beleg erbeten**

# PRESSETEXT



Finsing, wo die zentrale Kläranlage steht, in der das gesammelte Schmutzwasser gereinigt wird. Schließlich fließt es wieder in den Naturkreislauf zurück.

## ***Thema Trinkwasserversorgung***

In den Gemeinden Aschheim (ohne den Ortsteil Dornach), Feldkirchen, Kirchheim, Pliening, Poing, Vaterstetten (mit Ausnahme eines Teilgebiets in Baldham) und Zorneding versorgt **VE|MO** die Einwohnerinnen und Einwohner mit Trinkwasser. Wir fördern das Wasser aus der Münchner Schotterebene aus unseren Brunnen, die sich im Versorgungsgebiet befinden. Das Trinkwasser kann ohne Aufbereitung verwendet werden – es wird regelmäßig nach den gesetzlichen Vorgaben beprobt. Ein sicheres und schmackhaftes Lebensmittel direkt aus unserer Heimat zum günstigen Preis. Aus zwei Grundwasserbrunnen wird aus 40 m Tiefe unser Trinkwasser gefördert. Es entstammt dem unterirdischen Grundwasserstrom der Münchner Schotterebene. Das gewonnene Wasser kann ohne Aufbereitung bedingt durch die natürliche Filtration im vorwiegend bewaldeten Wasserschutzgebiet unserer Heimat, in unser Versorgungsnetz eingespeist werden.

## ***Was ist ein gKU?***

**VE|MO** handelt als Kommunalunternehmen selbständig im eigenen Zuständigkeitsbereich und wird von einem Vorstand eigenverantwortlich geleitet. Dieser wird vom Verwaltungsrat eingesetzt und kontrolliert. Der Verwaltungsrat setzt sich aus den Ersten Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden zusammen, die ähnlich einem Aufsichtsrat bei wichtigen Entscheidungen im Wege der Beschlussfassung mitwirken. Grundfragen der Ausrichtung der Ver- und Entsorgung werden im Gremium diskutiert und gemeinsam entschieden. Rechtlich formuliert ist ein gKU eine rechtsfähige, öffentlich-rechtliche Einrichtung, die von mehreren kommunalen Gebietskörperschaften (Gemeinden) zur Erfüllung gemeinsamer Aufgaben gegründet wird. Es besitzt eigene Rechtspersönlichkeit, handelt selbstständig, ist jedoch stark durch die kommunale Trägerschaft geprägt und unterliegt den Vorschriften des Kommunalrechts sowie der staatlichen Aufsicht.

## ***Aktuelles aus dem Verwaltungsrat***

Am 11.12.24 fand die letzte Verwaltungsratssitzung für dieses Jahr statt. Wichtige Punkte standen auf der Tagesordnung: es ging um Budgetfragen und die neuen Gebühren und Beiträge ab 2025. Diese Themen werden im Einvernehmen mit dem Verwaltungsrat behandelt und bedürfen der Zustimmung des Gremiums.

# PRESSETEXT



Eine zukunftsfähige und zuverlässige Infrastruktur hat natürlich ihren Preis. Viele Maßnahmen – Groß und Klein – sind notwendig, um den Bestand zu unterhalten und immer wieder an den fortschreitenden Stand der Technik und gesetzliche Rahmenbedingungen anzupassen. Dies alles schlägt sich im Wirtschaftsplan für die Trinkwasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung nieder, den das Unternehmen jedes Jahr fortschreibt. Er gibt einen Überblick über die kurz- bis mittelfristigen Planungen des Unternehmens. Aktuell steht für die kommenden vier Jahre auch eine neue Abgabekalkulation an, so dass die geplanten Investitionen für diese kommenden vier Jahre in den Blick zu nehmen sind. Der vom Verwaltungsrat beschlossene Wirtschaftsplan wird durch folgende Eckpunkte bestimmt:

- 47,5 Mio. € Investitionen über den Kalkulationszeitraum
- 13,3 Mio. € Unterhalts- und Instandhaltungsmaßnahmen
- knapp 3,0 Mio. € Energiekosten

Wichtige Maßnahmen für die kommenden 4 Jahre sind u.a. der Bau eines Trinkwasserbrunnens, die Errichtung von redundanten Versorgungsleitungen zum Hochbehälter, die Digitalisierung der Verwaltung, die Sanierung von Pumpwerken und die Erweiterung der Gasspeicherung.

## ***Gebühren steigen***

Die dafür erforderlichen Aufwendungen sowie die Kostensteigerungen im Energiebereich und Baugewerbe haben insbesondere Auswirkungen auf die Gebühren- und Beitragssätze für die Bürgerinnen und Bürger. **VE|MO** arbeitet laut den gesetzlichen Vorgaben kostendeckend und erwirtschaftet daher keine Gewinne. Die Finanzierung der Aufwendungen erfolgt über die Einnahmen aus Gebühren und Beiträgen. Die Kalkulation der Abgabensätze hat dabei gemäß den gesetzlichen Vorschriften, maßgeblich dem Bayerischen Kommunalabgabengesetz turnusmäßig alle vier Jahre zu erfolgen. Nachdem **VE|MO** über einen längeren Zeitraum nur moderate Anpassungen vorgenommen hat, schlagen in der aktuellen Prognose die steigenden Aufwendungen auf die Abgabensätze durch.

Bei den Gebühren wird es eine Erhöhung geben.

Die Trinkwassergebühr im Einzugsgebiet von **VE|MO** steigt um 28 Cent netto von bisher 1,21 €/m<sup>3</sup> netto auf 1,49 €/m<sup>3</sup> netto. Die Grundgebühr wird von 36,00 € netto auf 42,00 € netto angehoben. Im Schmutzwasser steigt die Gebühr um 60 Cent von 2,27 €/m<sup>3</sup> auf 2,87 €/m<sup>3</sup>.

Bei den Beiträgen wird keine Anpassung erforderlich.

Der Verwaltungsrat hat nach intensiver Beratung die neuen Gebührensätze im Rahmen der Kalkulation vom 11.12.2024 beschlossen. Die neuen Abgabensätze gelten ab dem 01.01.2025.

# PRESSETEXT



---

## ***Neu: digitales Amtsblatt auf der Homepage ab 2025***

Mit der Änderung der Unternehmenssatzung wird **VE|MO** digitaler. Die Einführung eines eigenen, ausschließlich digitalen Amtsblattes erlaubt uns künftig die schnelle Veröffentlichung von Mitteilungen und Bekanntgaben in der gesetzlich vorgeschriebenen Form nur noch über die eigene Website. Dies wurde möglich durch die Einführung des Bayerisches Digitalgesetzes – BayDiG) - vom 22. Juli 2022 und der Anfang 2024 ersetzten Bekanntmachungsverordnung.

Das gKU **VE|MO** ist ebenso wie Ihre Gemeinde Hoheitsträger und handelt öffentlich-rechtlich. Das Satzungsrecht ist daher unsere Arbeitsgrundlage und deshalb auf unserer Homepage einsehbar. Für Fragen zu unserem Wirkungsbereich, den Aufgaben oder Abgaben wenden Sie sich gerne persönlich oder telefonisch an uns. Sie finden unsere Verwaltung in der Blumenstraße 1 in Poing. Telefonisch erreichen Sie uns während der Öffnungszeiten unter 08121/701-0. Für Notfälle (Störungsmeldung) erreichen Sie unsere Hotline jederzeit unter: 0175 261 76 97.

---